

Virginias massiver Fehler

geschrieben von Chris Frey | 3. Juli 2020

Craig Rucker

Will man die Stromkosten ohne jeden Nutzen für alle außer für die Investoren immer weiter steigen lassen? Dann ist Windenergie genau das Richtige!

Die Europäer haben riesige Summen Geldes für Windparks verschwendet, was den Unternehmen größte Probleme hinsichtlich ihrer Wettbewerbsfähigkeit einbrachte sowie Menschen in die Energiearmut trieb – ohne jeden Rückgang der Emissionen (falls es darauf überhaupt ankommt).

Woher kommt der Strom? – aus dem Ausland, massenhafter Import!

geschrieben von AR Göhring | 3. Juli 2020

von Rüdiger Stobbe

Diese Woche keine negativen Strompreise. Mittels Wind- und Sonnenkraft wird nur wenig Strom (28,6 Prozent, Erneuerbare gesamt 42,8 Prozent) erzeugt. So wenig, daß Deutschland per Saldo praktisch jeden Tag mehr Strom importieren denn exportieren muß. Die Tabelle mit den Werten der Energy-Charts verdeutlicht dies zahlenmäßig. Der aus der Tabelle generierte Chart macht es grafisch anschaulich. Die Import-/Exportzahlen der einzelnen Länder für diese Woche wurden hier, die für das bisherige Jahre 2020 hier veranschaulicht.

Grüne fördern Kinderarbeit und ökologische Zerstörung

geschrieben von Chris Frey | 3. Juli 2020

Paul Driessen

Warum zählen eigentlich *Black Lives* in Afrika sowie ökologische Werte eigentlich nichts? Oder Auswirkungen auf Virginia und darüber hinaus?

Der Oberste Gerichtshof in den USA verwarf jüngst ein Urteil einer niedrigeren Instanz jüngst mit 7 zu 2 Stimmen und urteilte, dass die Atlantikküsten-Pipeline zu genehmigen sei. Diese soll Virginia und North

Carolina mit Strom beliefern.

Führender Klima-Aktivist entschuldigt sich für Verbreitung von Klima-Hysterie

geschrieben von AR Göhring | 3. Juli 2020

(ARG)

Das fulminante Video von Michael Shellenberger aus Kalifornien hatten wir bei Youtube übersetzt eingestellt. Darin betont der Umweltschützer, daß die „Ökostrom“-Anlagen die kalifornische Wüste verschandelten und fordert Kernkraftwerke, um das Klima zu retten.

Nun hat Shellenberger ein Buch vorgestellt: „Apocaypse never – Warum Öko-Alarmismus uns allen schadet“

Neuer Klima-Zustandsbericht: Keine gefährliche Erwärmung!

geschrieben von Chris Frey | 3. Juli 2020

Vijay Jayaraj

In einer Zeit, in der fast jede Nation der Erde einen Vertrag zur Bekämpfung der angeblich gefährlichen, vom Menschen verursachten globalen Erwärmung unterzeichnet hat, ist es nicht üblich, dass Regierungen das vorherrschende Diktat in Frage stellen. Aber die indische Regierung – obwohl ein Unterzeichner des Pariser Abkommens – hat genau dies getan.

Das ist deshalb von Bedeutung, weil Indien einer der größten Verbraucher fossiler Brennstoffe und einer der größten Emittenten von Treibhausgasen ist, die für die Erwärmung verantwortlich gemacht werden.